



# Erzherzog-Johann- Zukunftsfonds

*Verein der Steirischen Wirtschaft zur Förderung von  
Innovation, Wissenschaft sowie Aus- und  
Weiterbildung*

## Wissenschaftsförderungsstipendium

Stand 23. April 2026

**Bewerbungsfrist bis  
30. Juni 2026**

---

Erzherzog Johann Zukunftsfonds - Verein der Steirischen Wirtschaft  
zur Förderung von Innovation, Wissenschaft sowie Aus- und Weiterbildung  
Körblergasse 111, 8010 Graz  
ZVR: 1438460019

**Präsident:** Sen. h.c. Ing. Josef Herk | **Kassier:** Dr. Karl-Heinz Dernoscheg, MBA  
**Geschäftsführung:** PD Mag. Dr. Florian Mosing und Mag. Helmut S. Röck

# Wissenschaftsförderungsstipendium

---

## DAS ERZHERZOG-JOHANN-ZUKUNFTSFONDS- WISSENSCHAFTSFÖRDERUNGSPROGRAMM (kurz EHJ-ZF-Wissenschaftsförderungsprogramm)

Das EHJ-ZF-Wissenschaftsförderungsprogramm hat sich zum Ziel gesetzt, junge NachwuchswissenschaftlerInnen steirischer Hochschulen zu unterstützen und den Austausch zwischen gesellschaftspolitisch relevanter Forschung, insbesondere im Bereich der Rechts-, Sozial-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften, und der Wirtschaft zu fördern. Auf diese Weise sollen langfristig engere Kontakte zwischen der steirischen Wirtschaft und den steirischen Hochschulen gefördert werden.

Mit der Vergabe von einjährigen „EHJ-ZF-Wissenschaftsförderungsprogrammstipendien“ sollen gezielt NachwuchswissenschaftlerInnen, die an gesellschafts- oder wirtschaftsrelevanten Themen arbeiten, gefördert werden. Dies geschieht einerseits durch finanzielle Unterstützung in Form eines persönlichen Bildungsbudgets zur Unterstützung der Forschungstätigkeiten (z.B. für Literatur, Reisekosten, Konferenzteilnahmen etc.) und andererseits durch hochkarätige Veranstaltungen, die der interdisziplinären Auseinandersetzung mit dem eigenen Forschungsbereich und den großen Gegenwartsthemen an den Schnittstellen von Gesellschaft, Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung dienen sollen.

Ehemalige TrägerInnen des Wissenschaftsstipendiums bleiben danach weiter Teil des Wissenschaftsförderungsprogramms im Rahmen des Alumniclubs und haben die Möglichkeit, an Veranstaltungen teilzunehmen. Dies soll zu einem besseren Austausch unter den verschiedenen Generationen der geförderten NachwuchswissenschaftlerInnen, aber natürlich auch zu einer langfristigen und nachhaltigen Netzwerkbildung zwischen Wissenschaft und Wirtschaft beitragen.

Das Wissenschaftsförderungsprogramm wird durch ein Wissenschaftliches Kuratorium aus etablierten WissenschaftlerInnen begleitet, welches über die Vergabe der Wissenschaftsstipendien in einem objektivierten Verfahren entscheidet und die Qualität des gesamten EHJ-ZF-Wissenschaftsförderungsprogramms sicherstellt.

# Wissenschaftsförderungsstipendium

---

## DAS WISSENSCHAFTSSTIPENDIUM

### Wer kann sich bewerben?

#### I) NachwuchswissenschaftlerInnen, die ...

- ... an einer steirischen Hochschule tätig sind (als StudienassistentIn, Disser-  
sертantIn, PraeDoc-AssistentIn, PostDoc-AssistentIn oder HabilitandIn)  
und ...
- ... an gesellschafts- oder wirtschaftsrelevanten Themen arbeiten (insbe-  
sondere in rechts-, sozial-, wirtschafts- oder geisteswissenschaftlichen  
Fächern, bzw. mit einem relevanten Bezug zu einem dieser Fächer).

#### II) Wissenschaftlich tätige MitarbeiterInnen der WKO Steiermark.

### Wie kann man sich bewerben?

- Das Bewerbungsformular kann unter  
[zukunftsfonds@wkstmk.at](mailto:zukunftsfonds@wkstmk.at) angefordert werden.
- Die Einreichung der Bewerbungsunterlagen erfolgt per E-Mail an  
[zukunftsfonds@wkstmk.at](mailto:zukunftsfonds@wkstmk.at)
- **Die Frist für den Jahrgang 2026/2027 endet am 30. Juni 2026 (einlangend).**
- Bewerbungsunterlagen:
  - a) Ausgefülltes Bewerbungsformular  
Inkl. Motivationsschreiben und Beschreibung der künftigen  
Forschungsvorhaben
  - b) Umfassender Lebenslauf (tabellarisch, mit Foto)
  - c) Umfassender Leistungsnachweis

**Die Vergabe** erfolgt auf Basis der Bewerbungsunterlagen durch das Wissenschaftliche Kuratorium im Rahmen eines objektivierten Vergabeverfahrens.

Die Entscheidung für die Vergabe erfolgt längstens im Oktober desselben Jahres.

# Wissenschaftsförderungsstipendium

---

## UMFANG DES WISSENSCHAFTSSTIPENDIUMS

### Förderung für StipendiatInnen

- Persönliches Bildungsbudget iHv € 1.250,-- pro Person und Jahr als Unterstützung der Forschungstätigkeiten (z.B. für Literatur, Reisekosten, Konferenzteilnahmen etc.)
- Vernetzung mit hochkarätigen Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft

### Veranstaltungen für StipendiatInnen

- Pflichtveranstaltungen
  - Organisatorische Vorbesprechung (Oktober/November)
  - Eröffnungsveranstaltung WKO-Live mit Vereinsvorstand (Dezember/Jänner)
  - EHJ-Zukunftsdialog (Seminarwochenende auf Schloss Seggau mit Vorträgen und Diskussionen im Februar/März)
  - 2-3 exklusive Veranstaltungen (z.B. Hintergrundgespräche und Betriebsbesichtigungen)
  - Abschlussfeier mit Verleihung der Teilnahmeurkunden (September/Oktober)
- Social Events zur besseren Vernetzung
- Möglichkeit der freiwilligen Teilnahme an weiteren Veranstaltungen im Umfeld der WKO Steiermark

### Pflichten der StipendiatInnen

- Teilnahme an den Pflichtveranstaltungen
- Abrechnung des Bildungsbudgets in Form eines kurzen Berichts über die Verwendung
- Abgabe eines Berichts zum Programm und zum Fortschritt im wissenschaftlichen Arbeitsbereich (jeweils max. 1 Seite)

# Wissenschaftsförderungsstipendium

---

## PERSONEN UND GREMIEN

### Vereinsvorstand

Präsident	Sen. h.c. Ing. Josef Herk
VizepräsidentInnen	KommR MMag. Dr. Ilse Bartenstein, MA Sen. h.c. KommR Ing. Hans Höllwart Mag. Verena Robinson
Kassier	Dr. Karl-Heinz Dernoscheg, MBA
Schriftführerin	Mag. Simone Harder

### Wissenschaftliches Kuratorium

- Rektor Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Horst BISCHOF  
*Technische Universität Graz*
- Rektorin Mag. Kristina EDLINGER-PLODER  
*FH Campus 02*
- Dekan Univ.-Prof. MMag. Dr. Johannes HEINRICH  
*Institut für Rechtswissenschaften, Universität Klagenfurt*
- Rektorin ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Beatrix KARL  
*Pädagogische Hochschule Steiermark*
- Univ.-Prof. Dr. Jörn KLEINERT  
*Institut für Volkswirtschaftslehre, Karl-Franzens-Universität Graz*
- DI Dr. Mario MÜLLER  
*Wissenschaftlicher Beirat Joanneum Research*
- Univ.-Prof. Dr. Renate ORTLIEB  
*Institut für Personalpolitik, Karl-Franzens-Universität Graz*
- Dekan Univ.-Prof. Mag. Dr. Klaus POIER (Vorsitzender)  
*Institut für Öffentliches Recht und Politikwissenschaft, Karl-Franzens-Universität Graz*
- Rektor Mag. Dr. Peter RIEDLER  
*Karl-Franzens-Universität Graz*
- Dekan Univ.-Prof. DDr. Georg SCHNEIDER  
*Institut für Unternehmensrechnung und Reporting, Karl-Franzens-Universität Graz*
- Mag. Dr. Ewald VERHOUNIG  
*Institut für Wirtschafts- und Standortentwicklung, WKO Steiermark*
- Univ.-Prof. Mag. Dr. Anita ZIEGERHOFER  
*Institut für Rechtswissenschaftliche Grundlagen, Karl-Franzens-Universität Graz*

## KONTAKT

### Erzherzog-Johann-Zukunftsfonds

8010 Graz, Körblergasse 111

Geschäftsführung:

PD Mag. Dr. Florian Mosing & Mag. Helmut S. Röck

Für Fragen und weitere Informationen stehen wir sehr gerne unter [zukunftsfonds@wkstmk.at](mailto:zukunftsfonds@wkstmk.at) zur Verfügung.

unterstützt durch

